

Sprottenhausen sucht kleine Bürger

Sommer- und Herbstferienspaß: Aus mehr als 500 Angeboten im Ferienpass können sich Kinder ein Programm zusammenstellen

Kiel. Klettern, kochen oder der kleine Knigge? Damit in den Ferien Langeweile keine Chance hat, hält das städtische Ferienpassbüro ein abwechslungsreiches Programm für Kieler Kinder und Jugendliche bereit, das selbst bei schmutzigem Wetter für gute Laune sorgt. Der Ferienpass wird bereits verkauft und gilt wieder für die Sommer- sowie die Herbstferien.

Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 18 Jahren können aus über 500 Angeboten von mehr als 120 Vereinen und Verbänden wählen. In den Sommerferien vom 25. Juni bis zum 4. August und in den Herbstferien vom 4. bis 19. Oktober können junge Kieler aktiv und kreativ ihre Ferien gestalten. Wer einen

Ferienpass vorzeigen kann, zahlt außerdem bei mehr als 90 Freizeitangeboten in Kiel und Schleswig-Holstein einen ermäßigten Eintritt. Wer fit ist und die Natur mag, kann mit auf eine zweitägige Schnitzeljagd gehen. Abgesetzt werden die Teilnehmer irgendwo im Land. Unterwegs erwarten sie eini-

ge Überraschungen. Für Eltern interessant ist der Kursus „Der kleine Knigge – gutes Benehmen für Kinder“. Der Nachwuchs lernt Grundregeln des Zusammenlebens wie Bitte, Danke, Grüßen, Pünktlichkeit, Siezen, Duzen und entschuldigen.

Vom 16. bis zum 27. Juli, außer Sonnabend und Sonntag, sorgt das Uni-Sportforum mit verschiedenen Sportarten für erlebnisreiche und bewegte Tage. Zum fünften Mal verheißt die städtischen Mädchen- und Jugendtreffs zwischen dem 16. bis 27. Juli im Jugendpark Gaarden

„Spaß im Park“ für Kinder auf dem Ostufer. Das Bürgerzentrum Räucherei organisiert vom 7. bis 13. Juli zum zweiten Mal in Zusammenarbeit mit dem städtischen Kinder- und Jugendbüro die Kinderstadt „Sprottenhausen“.

Mit dem Ferienpass kann man Veranstaltungen besuchen, sämtliche Ermäßigungen nutzen und einmal bei freiem Eintritt im Sommerbad Katzheide oder in der Schwimmhalle Schilksee baden. Kindern und Jugendlichen mit Behinderung können am Ferienpassprogramm

teilnehmen. Die Betreuung erfolgt nach Absprache durch die Mitarbeiter der Offenen Hilfen Kiel. Das Rollstuhlsymbol im Programmheft kennzeichnet Veranstaltungen, die für Kinder und Jugendliche mit dem Rollstuhl zu erreichen sind.

Viele Angebote im Kieler Ferienpassprogramm sind kostenlos oder werden zu ermäßigten Preisen angeboten. Für zahlreiche Veranstaltungen ist eine rechtzeitige Anmeldung (bis spätestens 24. Mai) erforderlich, da die Plätze schnell ausgebucht sind. Für das Herbstferien-

programm können sich Kinder und Jugendliche nach den Sommerferien anmelden.

■ Der Pass wird im Ferienpassbüro des Amtes für Schule, Kinder- und Jugendeinrichtungen im Neuen Rathaus, Andreas-Gayk-Straße 31, 2. Stock, Zimmer C 225 (Eingang neben der Tourist-Information) verkauft. Kieler Kinder bezahlen drei Euro, für das Hof 50 Cent. Wer nicht aus Kiel kommt, muss 25 Euro investieren. Zeiten: montags, dienstags, mittwochs und freitags von 9 bis 13 Uhr sowie donnerstags von 11 bis 17 Uhr. Kontakt: Tel. 901-2939 oder ferienpass@kiel.de.